

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1834

98 (6.12.1834) Beylage zum Anzeige-Blatt für den Mittel-Rheinkreis

Beilage zum Anzeiger-Blatt für den Mittel-Rheinkreis.

Nro. 98. Samstag den 6. December 1834.

Bekanntmachungen.

(1) **Lahr.** [Bekanntmachung.] In letzter Zeit wurden nach den bisherigen Erhebungen in Seelbach und wahrscheinlich auch dahier falsches Geld, namentlich falsche französische Fünfrankenthaler von ziemlich gutem Gepräge und mit dem Bildniß Ludwig Philipps und der Jahrzahl 1834 und auch falsche Badische Zehnkreuzerstücke mit dem Bildniß des verstorbenen Großherzogs Ludwig und der Jahrzahl 1829, und zwar diese Münze von äußerst schlechtem Gepräge ausgegeben. Die wahrscheinlichen Verfertiger dieser falschen Münzen sind bereits in Untersuchung gezogen, und man hat bei ihnen noch einen bedeutenden Vorrath von der größern Gattung vorgefunden. Man sieht sich daher veranlaßt, Jedermann vor der Annahme falscher Münzen zu warnen, und fordert Diejenigen, welche etwa solche schon besitzen, oder denen solche erst in die Hände kommen, zur Anzeige auf, von wem sie dieselbe erhalten habe.

Lahr den 3. Dezember 1834.

Großh. Oberamt.

(1) **Lahr.** [Straferkenntniß.] Da Soldat Karl Himmelsbach aus Schutterthal auf die Vorladung vom 11. v. M. sich nicht stellte, so wird er der Desertion für schuldig erkannt, des Dreibürgerrechts für verlustig erklärt, die gesetzliche Geldstrafe aber auf dreieinzigsten Vermögensanfall und die persönliche Bestrafung auf den Betretungsfall vorbehalten.

Lahr den 30. November 1834.

Großh. Oberamt.

(1) **Mannheim.** [Landesverweisung.] Johann Friedrich Biswanger von Morstein im Königl. Württembergischen Oberamt Gerabronn, welcher wegen wiederholten Diebstahls dahier eingekerkert wurde nach Erkenntniß des Hochpreisl. Oberhofgerichts vom 17. November l. J. Nro. 5167. heute entlassen, und der Großh. Badischen Lande verwiesen.

Signalement.

Derselbe ist 38 Jahre alt, 5' 2" groß, von untermittler Statur, hat blonde Haare, dergleichen Augenbraunen, blaue Augen, länglichtes Gesicht, bleiche Gesichtsfarbe, gewölbte Stirn, gespitzte Nase, kleinen Mund, gute Zähne, blonde Bart-

haare, rundes Kinn und über dem linken Auge eine Narbe.

Mannheim den 3. November 1834.

Großh. Zuchthausverwaltung.

Kauf-Anträge.

(2) **Bretten.** [Gebäude-Verkauf.] Freitag den 12. Dezember d. J. Vormittags 10 Uhr wird die Förstershauswohnung sammt Zugehörten und die dabei befindlichen 2 großen Fruchtspeichergebäude mit Keller zu Jöhlingen, auf dem Rathhause daselbst, dem Verkaufe ausgesetzt.

Bretten den 28. November. 1834.

Großh. Domänenverwaltung.

(2) **Bruchsal.** [Holländer-, Bau- und Nugholzstämmen-Versteigerung.] In Folge des pro 1837 genehmigten Wirthschaftsplans werden in den zur Bezirksforstrei Ddenheim gehörigen Domänialwalddistrikten, und zwar

a) den 15. December Morgens 10 Uhr

1) in dem auf Eichelberger Gemarkung liegenden Berg- und Helmetwalddistrikt, 17 Holländer- und 4 Bau- und Nugholzstämmen;

b) den 16. December Morgens 10 Uhr

2) in dem auf Ddenheimer und Neuenbürger Gemarkung befindlichen Forst- und Kamerawald, 20 Stämme Holländer- und 14 starke Bau- und Nugholz-Eichen, sodann

c) den 17. December Morgens 10 Uhr

3) in dem zur Landshäuser Gemarkung gehörigen Langenteitel- und Kraftgrundwald, 25 Stämme Holländer und 7 Stämme Nugholz im aufrechten Zustande der öffentlichen Verwerthung ausgesetzt.

Die Liebhaber werden mit dem Anfügen eingeladen, daß der Zusammentritt den 15. Morgens 9 Uhr am Forsthaus zu Eichelberg, den 16. zur nämlichen Stunde am Forsthaus zu Ddenheim und den 17. zu gleicher Zeit am Löwenwirthshaus zu Landshausen stattfinden solle, von wo aus sie in die Versteigerungsdistrikte geleitet werden. Bruchsal den 30. November 1834.

Großherzogl. Forstamt.

(2) **Haslach.** [Holzversteigerung.] Am Dienstag den 16. Dezember d. J. Nachmittags 2 Uhr, läßt die Stadtgemeinde Haslach im Rinzthal, 101 Stamm tannenes Holländerholz, zusammen 15,317 Cubikfuß enthaltend, an den Meistgebenden öffentlich im Stadtwirthshaus daselbst versteigern, wozu mit dem Bemerkten ein-

geladen wird, daß auswärtige Steigerer sich mit Bürgen und Selbstzähler auszuweisen haben.

Haslach den 28. November 1834.

Bürgermeisteramt.

(1) Durlach. [Weinversteigerung.] Am Freitag den 12. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden bei unterzeichneter Stelle in kleinen schiefligen Abtheilungen öffentlich versteigert:

7 Fuder Wein 1833r und

4 Fuder Wein 1834r Gewächs,

wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Durlach den 1. Dezember 1834.

Großh. Domänenverwaltung.

(1) Gernsbach. [Holz-Versteigerung.] Samstag den 13. Dezember werden im herrschaftlichen Gernsberge, Bezirksforste Gernsbach,

58 tannene Sägklöße von 24 Fuß Länge,

20 — — — 22 — —

47 — — — 20 — —

355 — — — 15 — —

10 — Kasper

in mehreren Loosabtheilungen versteigert werden, wozu sich die Liebhaber früh 9 Uhr am Schlosse Eberstein einfinden können.

Gernsbach den 2. Dezember 1834.

Großh. Forstamt.

Pachtanträge und Verleihungen

(2) Billingen. [Schaafwaidverpachtung.]

Die dem hiesigen Waisenspital angehörige Schaafwaid, worauf 250 Himmeln, oder 200 Stück Mutterschaafe ausgeschlagen werden können, wird Dienstag den 16. Dezember d. J. Nachmittags 2 Uhr auf dem diesseitigem Geschäftszimmer für das Jahr 1835 öffentlich verpachtet. Auswärtige Pachtliebhaber haben sich mit legalen Vermögenszeugnisse auszuweisen.

Billingen den 24. November 1834.

Spitalverwaltung.

Zeh.

Bekanntmachungen.

(1) Lahr. [Bekanntmachung.] Der durch das Loos ausgetretene Gemeinderath Georg Wagner von Langenwinkel wurde wieder erwählt, und den 29. November nach Vorschrift verpflichtet.

Der durch das Loos ausgetretene Gemeinderath Theobald Schwörzell von Kürzell wurde wieder erwählt und heute verpflichtet.

Der durch das Loos ausgetretene Gemeinderath Karl Schneider von Reichenbach wurde heute verpflichtet.

Der durch das Loos ausgetretene Gemeinderath

rath Jakob Göpfler von Sulz wurde wieder erwählt und heute verpflichtet.

Lahr den 2. December 1834.

Großh. Oberamt.

(2) Radoifzell. [Bekanntmachung.] Vermög amtlichen Beschlusses vom heutigen wird auf Anstehen des Handelsmanns Emanuel Biedermann von Gailingen zur Warnung des Publikums zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß derselbe aus allen Handelsverbindungen mit seinem Sohne Elias Biedermann getreten sei, daher für keine Verbindlichkeiten, welchen Namen sie haben mögen, hafte, welche derselbe eingehen mag.

Radoifzell den 23. November 1834.

Großh. Bezirksamt

(1) Meersburg. [Erediviges Actuarat.] Bei dem dahiesigen Bezirksamt kann ein recipirter Rechtspraktikant oder Scribent als Actuar mit jährlichem Gehalt von 300 fl. nebst Accidenzien sogleich eintreten. Die Lusttragenden werden ersucht, in frankirten Briefen unter Anschluß der erforderlichen Zeugnisse sich baldigst bei dem Amtsvorstande dahier zu melden.

Meersburg den 15. November 1834.

Großh. Bezirksamt.

(3) Karlsruhe. [Kapitalanlehen.] Bei unterzeichnetem Bureau sind 100,000 fl. zum Ausleihen für den Mittelrheinkreis angeben, welche bis Weihnachten und Ende d. J. flüssig werden.

Karlsruhe den 24. November 1834.

Commissionsbureau von W. Kölle.

(2) Karlsruhe. [Bekanntmachung.] Um irrige Meinungen zu beseitigen, sehe ich mich veranlaßt, wie es zwar schon von Seite Großh. Polizei geschehen, selbst bekannt zu machen, daß ich allein nur zur Justirung und zum gesetzlichen Stempeln der Längenmaße aufgestellt und verpflichtet wurde. Es dürfen demnach, wie schon längst bekannt, keine Längenmaße ohne die gesetzlichen Controlzeichen bestehen und gebraucht werden. Gelegentlich zeige ich auch an, daß bei mir Maßstäbe von Metall, Eisenbein und feinen Hölzern gefertigt und Ellenmaße jeder Zeit zu haben sind.

Friedr. Eccard, Hofmechanikus, Karlsstraße No. 6.

Dienst-Nachrichten.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben die erledigte kath. Pfarrei Zunsweier, Oberamts Offenburg, dem Pfarrer Karl Beck in Bellingen, Amts Müllheim, gnädigst zu verleihen geruher.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der C. F. Müllerschen Hofbuchhandl. u. Hofbuchdruckerei.